

## Ländervergleich Schach in Manchester vom 12. bis 15. Oktober 2018

Die britischen Schachspieler luden im Oktober 2018 nach dem für die Eisenbahn geschichtsträchtigen Manchester zum Ländervergleich ein. Eisenbahnschachsportler aus Tschechien, Belgien, der Schweiz, Dänemark und Deutschland kämpften an drei Wettkampftagen um den Mannschaftssieg.



*v.l.n.r.: Rüdiger Schüttig, Steffen Michel, Wolfgang Just (ML), Jürgen Gutsche (DL), Andreas Ilgner, H.-Wolfgang Walther, Hermann Lodes, Sven Perlitz*

Nach einem herzlichen Empfang am Bahnhof Piccadilly startete gleich das Meeting der Mannschaftskapitäne und Delegationsleiter mit der Auslosung.

In Runde 1 am Freitag trafen wir gegen die Briten. Dieses Spiel gewann das deutsche Team mit 5:1. Samstagvormittag folgte der Vergleich gegen die Schweiz, bei dem wir mit einem nochmaligen 5:1 - Sieg einen super Start hinlegten. Die nächste Runde paarte uns mit dem Mitfavoriten Tschechien. Die über den gesamten Turnierverlauf stark spielenden Tschechen setzten sich mit 3,5:2,5 gegen uns durch.

Mit dem folgenden 5,5:0,5-Sieg gegen Belgien blieben wir im Spitzenfeld. Dieser Sieg sicherte dann quasi schon den zweiten Platz für unsere Mannschaft. Die Mannschaft aus Großbritannien hatte nur noch theoretische Chancen, uns zu überholen. Auf uns wartete am

Sonntag noch In der letzten Runde am Sonntag warteten die für uns unbekanntenen Dänen. Noch ein einziger Brettspiele fehlte uns zum 2. Platz. Die dänische Auswahl machte es uns an allen Brettern recht schwer. Sei es am Brett 1, wo sich der dänische Spieler Vorteil erkämpfte, diesen jedoch nicht umsetzen konnte und schließlich doch gegen unser routiniertes Spitzenbrett verlor. Oder sei es am Brett 6, wo die Gewinnideen unseres Spielers sicher gekontert werden konnten bis sich beide Spieler in eine unausweichliche Remis-Stellung manövrierten. 3:3 endete die Begegnung mit Dänemark.

Die ausgeglichene Leistung aller Mannschaftsmitglieder verdeutlichen deren Einzelergebnisse:

Brett	Name	Vorname	Rd. 1	Rd. 2	Rd. 3	Rd. 4	Rd. 5	gesamt
1	Schüttig	Rüdiger	½		½	½	1	2,5 aus 4
2	Perlitz	Sven	½	1	0		1	2,5 aus 4
3	Michel	Steffen	½	1	0	1	0	2,5 aus 5
4	Ilgner	Andreas	1	½	½	1		3 aus 4
5	Walther	H.-Wolfgang	1	1	1	1	0	4 aus 5
6	Lodes	Hermann	1	½		1	½	3 aus 4
E	Just	Wolfgang		1	½	1	½	3 aus 4
gesamt			4½	5	2½	5½	3	20½ aus 30

Am Abend wurden die drei besten Mannschaften geehrt. Das Dankeschön gehört allen Organisatoren des Ländervergleichs, sowohl dem Turnierleiter als auch dem Schiedsrichter für die gelungene Veranstaltung.

Platz	Land	1	2	3	4	5	6	BP	MP
1	Tschechien	#	3,5:2,5	4,5:1,5	5:1	3,5:2,5	4:2	20,5	10
2	Deutschland	2,5:3,5	#	5:1	5:1	3:3	5,5:0,5	21	7
3	Großbritannien	1,5:4,5	1:5	#	4,5:1,5	4,5:1,5	4,5:1,5	16	6
4	Schweiz	1:5	1:5	1,5:4,5	#	5:1	4,5:1,5	13	4
5	Dänemark	2,5:3,5	3:3	1,5:4,5	1:5	#	4,5:1,5	12,5	3
6	Belgien	2:4	0,5:5,5	1:5	1:5	1,5:4,5	#	7	0

Am Samstagabend besuchten wir das Super League Grand Finale im Rugby im legendären Old Trafford Stadion Manchester. Hier kämpfen die Wigan Warriors gegen die Warrington Wolves um den Pokal. Die Stimmung im ausverkauften Stadion war sensationell und für alle Teilnehmer ein bleibendes Ereignis.





Der Abend wurde mit einem Buzzer-Blitzturnier beendet. Diese Spielart kennen die Spieler noch aus ihren Anfangszeiten. Alle 10 Sekunden ertönte ein Ton, bei dem unmittelbar gezogen werden musste. Wer zu früh oder zu spät zieht, verliert beim dritten Missgriff die Partie. Hier konnte sich Rüdiger Schüttig (links im Bild) den ersten Platz sichern.



Mit Stolpersteinen gestaltete sich auch der Abreisezubringerzug zum Manchester-Airport, der nach mehreren Zugausfällen und überfüllt verspäteten Folgezügen bei manchem Fahrgast Unsicherheiten erzeugte. Mit einem guten zweiten Platz landeten wir wieder in der Heimat.

Die Gesamtbilanz der letzten Jahre mit zunächst drei Siegen und nun nach 2017 wiederholt dem 2. Platz zeigt die Stabilität in der Leistung des Auswahlteams.

Jürgen Gutsche  
Delegationsleiter VDES